



Bote vom Welzheimer Wald

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S. im Oberamtsbezirk 1 M 25 S. auswärts 1 M 45 S. Insektionspreis: die kleinpattige Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S.

Nr. 193.

Welzheim, Sonntag den 11. Dezember 1892.

26. Jahrgang.

Aus Stadt und Bezirk.

Vom Bezirk Welzheim, 5. Dezbr.
Die „N.-Ztg.“ schreibt: Sicherem Vernehmen nach sind die unlängst in Ihrer geschätzten Zeitung bemängelten Anstände in Betreff der Umschaltung von Telegrammen und Postanweisungen u. dergl. von Alfdorf über Welzheim jetzt gehoben, sofern alles, was in der Richtung Stuttgart gehen soll, nun über Lorch behandelt wird. Bedauerlich ist es, daß der vor etlichen Jahren eingeleitete Versuch, die Personenpost zwischen Lorch und Alfdorf über Pfahlbronn zu leiten, trotz der gemachten Erfahrungen nicht aufgegeben und die frühere unmittelbare Verbindung Lorch-Alfdorf wieder hergestellt worden ist. Lästig im höchsten Grad ist das Umsteigen in Pfahlbronn, von wo aus dann überdies nur vier Reisende nach Alfdorf in einer sogenannten Kariolpost aufgenommen werden können. Davon haben nur zwei im geschlossenen Raum Platz, die beiden andern mögen sehen, wie sie bei Wind und Wetter neben dem Postknecht sich zurecht finden. Viele Reisende fahren daher, um diesen Unannehmlichkeiten auszuweichen, nur bis zum sogenannten Kreuzweg und kommen von dort zu Fuß vor dem Postwagen, nach Alfdorf. In umgekehrter Richtung gehen sie meist ganz zu Fuß und kommen vor der Post in Lorch an, bei gleichzeitigem Abgang von Alfdorf.

— In **Großdeinbach** ergab die neueste Viehzählung: Gesamtzahl der Häuser mit Viehhaltung 170, Zahl der Pferde 118, des Rindviehs 1190, der Schafe 978 (die meisten Herden sind auswärts auf Winterwaide), der Schweine 212, Ziegen 21, Bienenstöcke 150, des Geflügels 1638. Ein beträchtliches Volksvermögen, das in diesen Zahlen enthalten ist. Gegenüber der Zählung vom Januar 1872 ergibt sich eine a) Zunahme bei den Pferden von 25, den Schweinen von 78, den Ziegen von 15, dem Geflügel von 205, dagegen b) eine Abnahme bei dem Rindvieh von 53, den Bienenstöcken 158.

Württemberg.

— Dem Schwarzw. Bote wird aus **Stuttgart** mitgeteilt, es habe anfangs dieser Woche eine geheime Sitzung des Gemeinderats stattgefunden, welche die höheren Orts geforderte Erteilung eines Leumundszeugnisses für den neugewählten Stadtvorstand zum Gegenstand hatte. Die Sitzung sei sehr stürmisch verlaufen und habe als Resultat gehabt, daß mit 40 gegen 10 Stimmen es abgelehnt wurde, dem Gewählten ein solches zu erteilen. Dabei sollen

verschiedene Beschuldigungen aus der Studienzeit Rümelins vorgebracht worden sein. Hiernach dürfte es mit der Bestätigung Rümelins noch guten Verzug haben. Die Nichtbestätigung Rümelins, heißt es dann weiter, würde in den weitesten Kreisen der Stuttgarter Bevölkerung tiefe Mißstimmung hervorrufen und die Kandidatur Bayer zur Möglichkeit machen. — Hierzu bemerkt die Red. d. Schw. B.: Da Rümelin unseres Wissens ein geborener Ulmer ist, so ist die Erteilung eines Leumundszeugnisses durch den Stuttgarter Stadtrat kaum möglich; es müßte also etwas anderes der Grund der stürmischen Beratung gewesen sein. Wie uns übrigens von einem der Volkspartei nahestehenden Freund unseres Blattes schon vor zwei Tagen aus Stuttgart mitgeteilt wurde, ließ die Stimmung, die sich in den Kreisen der Volkspartei geltend machte, darauf schließen, daß die Bestätigung Rümelins aller Wahrscheinlichkeit nach versagt werden wird. Nach Aussage von Mitgliedern der Volkspartei habe man nach Rümelins Studien-Vergangenheit geforscht und diese nicht ganz rein gefunden. Dieses soll in der obenerwähnten geheimen Sitzung geltend gemacht worden sein und zu der in obiger Korr. bezeichneten Abstimmung geführt haben. Rümelin soll unterdessen von Bayer über den wahren Wert der Beschuldigungen befragt worden sein, definitives konnte aber unser Gewährsmann über die Unterredung nicht mitteilen. Die Volkspartei wird im Fall der Nichtbestätigung Bayer als Kandidaten für die Stadtvorstandsstelle aufstellen, welcher, wie man in volksparteilichen Kreisen nicht zweifelt, seine Zustimmung diesmal geben wird.

Bödingen, 8. Dez. Der 32 Jahre alte, verheiratete Schmied Deffner von hier hatte sich vor acht Tagen bei der Arbeit in Heilbronn eine geringfügige Verletzung am Fuße zugezogen, die er nicht weiter achtete, bis er gestern im Geschäft umfiel und schwerkrank in seine Wohnung hieher gebracht werden mußte. Heute nacht starb er infolge von Blutvergiftung. Er hinterläßt eine junge Witwe mit zwei kleinen Kindern.

Ellwangen, 8. Dez. (Tagesordnung der Schwurgerichtsfälle im IV. Quartal 1892.)
Montag den 12. Dezember Strafsache gegen den Tagelöhner und Brauknecht Karl Eppele in Lorch, O. Welzheim, wegen räuberischer Erpressung. **Dienstag den 13. Dezember** Strafsache gegen den Dienstknecht Georg Mühlberger von Stetten, Gem. Neresheim, wegen Brandstiftung. **Mittwoch den 14. Dezember** Strafsache gegen den Bauern Joh. Georg Walter von Söhnstetten, O. Heidenheim, wegen Mein-

eid. **Donnerstag den 15. Dezember** Strafsache gegen die Wirts-Wtw. Kath. Nothdurft von Alfdorf, O. Welzheim, wegen Meineid. **Freitag den 16. Dezember** Strafsache gegen den Dienstknecht Martin Nagel von Unterböbingen, O. Gmünd, wegen Meineid.

Waldsee, 8. Dez. Großes Aufsehen erregte die Verhaftung zweier älterer, aber sehr vermöglicher Frauen, Schwestern, aus hiesigem Oberamt. Es soll sich um Unterschlagung in Erbschaftssachen im Werte von über 1000 M. handeln.

Deutschland.

Berlin, 9. Dezember. Der Börsenzeitung wird berichtet, die Mitglieder des Zentrums seien nach den Beratungen der Fraktion über die Militärvorlage ziemlich mißmutig auseinandergegangen; nicht einmal über zweijähr. Dienstzeit ohne Verklaufulierung sei eine Einigung erfolgt. Weder die bayerischen noch die rheinischen Abgeordneten stimmten im Urteil über die Vorlage überein. — Die dem Reichstage zugegangene Nachweisung der Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften beziffert die im Jahre 1891 an verletzte Arbeiter oder deren Hinterbliebenen gezahlten Unfallschadigungen auf etwa 26 Millionen Mark. — In der Spandauer Munitionsfabrik werden jetzt Patronen für Wachtposten aus Aluminium angefertigt. Die Wirkung eines solchen Geschosses ist eine weit ungefährlichere als die eines Stahlgeschosses. — Aus Rom wird gemeldet: Die Blätter heben die Wärme hervor, mit welcher der Minister des Auswärtigen, Brin, gestern von den freundschaftlichen Beziehungen zu Frankreich sprach.

Berlin, 9. Dezember. Das Tagebl. erfährt aus London, das norwegische Schiff Dronningen scheiterte bei Liverpool. Die ganze Besatzung mit 18 Mann ist ertrunken.

Pforzheim, 6. Dezember. Ein sonderbarer Handel wurde am Sonntag abend in einer hiesigen Wirtschaft abgeschlossen. Handelsmann K. verkaufte an Fabrikant F. ein Pferd, lebendes Gewicht für 2 M. das Pfund, dagegen verkaufte Fabrikant F. an K. seine Uhr mit Kette das Gramm zu 21 M. 50 Pfg. Das Pferd wiegt etwa 400 Kilo, die Uhr mit Kette 110 Gramm. Der Handelsmann K. wird dem Fabrikanten F. gegen 700 M. herausbezahlen müssen.

Würzburg, 6. Dez. Einen recht angenehmen Fund machte nach den „M. N. N.“ der Bauer Schnabel in Bergtheim. Er fand in dem von ihm erkaufte Haus des ermordeten Schimmel einen Zentner und sieben Pfund alte Kronenthaler und verkaufte das Pfd. zu 48 M.

Sonntagsruhe betreffend.

An den drei Sonntagen vor Weihnachten darf nach der oberamtlichen Verfügung vom 27. Mai 1892 der Geschäftsbetrieb in allen Verkaufsstellen 8 Stunden und zwar Morgens von 8—9 Uhr und nach der Vormittagskirche von 11—6 Uhr dauern, was zur Kenntnis des Publikums und der Geschäftsleute gebracht wird.
Welzheim, den 7. Dezember 1892.

Stadtschultheißenamt:
Müller.

Welzheim.

Nächsten Montag vormittags 11 Uhr werden auf hies. Rathaus

2 gefällte Lindenstämme

im Aufstreich verkauft.

Stadtpfleger.

Revier Welzheim.

Reis-Verkauf.

Am Samstag, 15. Dezember

10 Uhr in der „Rose“ in Oberndorf aus den Schlägen: Oberes Burgholz, vordere und hintere Lichteichen:

330 buchene, 1810 gemischte, 180 Nadelholzwellen auf Hausen.

Welzheim.

Am Donnerstag den 22. Dezember Abends 5 Uhr soll die

Christbescheerung

für die Kleinkinderschule stattfinden. Wir hoffen nicht vergeblich anzuklopfen, wenn wir auch heuer wieder um Gaben bitten, um unsern Kleinen eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Schwester Gretle ist bereit die Gaben, (sei es Geld, sei es Backwerk, sei es anderes) bis spätestens Dienstag Abend den 20. in Empfang zu nehmen.

Welzheim.

Gesangbücher

bis zu den feinsten Einbänden mit und ohne Schloß, Gebet-, Predigt-, Schreib-, Notiz- u. Schulbücher, Album, Schreibmappen, Geldbeutel, Spiegel von den kleinsten an aufwärts in allen Größen, eingerahmte Veldruckbilder, Einrahmleisten, Photographierahmen, Kurz- und Spezereiwaren hält bestens empfohlen

Glas Greiner,

Buchbinderei und Einrahmgeschäft.

Avis!

Die Lederhandlung von

Albert Böhringer, Murrhardt

hat in den Preisen von

Schäften aller Art

wesentlichen

Abschlag

eintreten lassen!

Zu Weihnachtsgeschenken

passend empfiehlt

Würfelsucker in Packeten von 5 Pfd. und offen, feinsten Thee, Chocolate u. Cacao.

H. Hohly.

Zum Anfertigen von

Weihnachtsarbeiten

empfehle ich verzinnte Gestelle zu:

Visitenkarten, Wandbriefgestelle, Federträger, Uhren- und Garderobehalter etc. Zeitungstaschen, Schlüsselhalter, Wandetagere, Zahnbürstenhalter, Schwammnezzgestelle.

Albert Zweigle.

10000 Mark

braucht man gerade nicht jährliches Einkommen zu haben, um sich ein Paar schöne und praktische Dragonerstiefel anzuschaffen!

Man kauft in der Lederhandlung von Albert Böhringer Murrhardt 1 Paar schöne Stulpenstiefel-Schäfte mit durchnähten Falten um billigen Preis und läßt solche durch einen Schuhmachermeister vollends ausfertigen!

Steinenberg.

Gut passende

Burkin-Anzüge

in jeder Größe und Dualität, Knaben-Anzüge in Halbtuch und Baumwolle, sowie Arbeitshosen empfiehlt zu den billigsten Preisen

H. Kuhle, Schneider.



Richters Geduldspiele: Quälgeist, Kreuzspiel, Kreisrätsel, Kopferbrecher, Pythagoras usw. sind noch unterhaltender wie früher, weil die neuen Feste auch Aufgaben für Doppelspiele enthalten. Nur echt mit der Marke Anker. Preis 50 Pf. das Stück.

Tausend und abertausend Eltern haben den hohen erzieherischen Wert der berühmten

Anker-Steinbalken

lobend anerkannt; es gibt kein besseres und geistig anregenderes Spiel für Kinder und Erwachsene! Sie sind das beste und auf die Dauer billigste Weihnachtsgeschenk für kleine und große Kinder. Näheres darüber und über die Geduldspiele findet man in der neuen illustrierten Preisliste, die sich alle Eltern eiligst von der unterzeichneten Firma kommen lassen sollten, um rechtzeitig ein wirklich gediegenes Geschenk für ihre Kinder auswählen zu können. — Alle Steinbalken ohne die Fabrikmarke Anker sind gewöhnliche und als Ergänzung wertlose Nachahmungen, darum verlange man stets und nehme nur Richters Anker-Steinbalken,

die nach wie vor unerreicht dastehen und zum Preise von 1 bis 5 Mk. und höher in allen feineren Spielwaren-Handlungen vorrätig sind.

F. D. Richter & Cie., k. u. k. Hoflieferanten, Rudolfsstadt, Thüringen; Wien, I. Nibelungengasse 4; Olten usw.

Winter-Heberzieher

im Preis von 23 M an und höher sowie mein reichhaltiges Lager in Burkin und Heberzieherstoffen

halte geneigter Abnahme empfohlen.

Adolph Berckhemer.

Alle Arten

Winter-Schuhe und

Stiefel

empfehle in besten Qualitäten billigt

Heinr. Aug. Bilsinger.

Welzheim.

Eine Partie

Neste zu Ueberzieher

werden, um zu räumen, weit unter Preis abgegeben.

Max Lohss.

Welzheim.

Spiegel und Spiegelgläser

Gold- und Politurleisten,

Fertige Haussegen, Garderob- & Zeitungshalter, Farb-, Feder-, Griffelkasten,

Nähkommode & Nähkasten, Bilder & Photographie-Rahmen, Schablonen, Spiele, Bürsten & Schultaschen, Brillen und Brillen-Etuis,

Glas & Porzellan

sowie alle Sorten Cylinder empfiehlt billigst

Chr. Gschwindt,

Buchbinder.

Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein unentbehrliches altbekanntes Haus- und Volksmittel.

Merkmale, an welchen man Magenkrankheiten erkennt, sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übertriebener Athem, Blähung, saures Aufstossen, Kollik, Sodbrennen, übermäßige Schleimproduction, Gelbsucht, Ebel und Erbrechen, Magentrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung.

Auch bei Kopfschmerz, falls er vom Magen herrührt, Ueberladen des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer-, Leber- und Hämorrhoidal-leiden als heilkräftiges Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Mariazeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppelflasche M. 1.40. Central-Vertrieb durch Apotheker Carl Brady, Kremsier (Mähren).

Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Mariazeller Magen-Tropfen sind

Haupt-Depot für Württemberg: Dirsch-Apothekle obn Bahn und Seger in Stuttgart.

Welzheim: Apotg. W. Dilsinger.

Welzheim.

Fertige Pferdsdecken

zu ausnahmsweise billigen Preisen empfiehlt

Matth. Klent, Sattler.

Welzheim.

Von

Wollwaren

halte dieses Jahr besonders große Auswahl in:

Kapuzen, Handschuhen, Flanell-Hemden, und Leibchen, Unterhosen und Jagdwesten

und empfehle solche billigst.

Adolf Berthemer.

Eine noch guterhaltene

Göpel-Dreschmaschine

verkauft um billigen Preis unter Garantie. Wer? sagt die Red. d. Bl.

Alle Gattungen

Gewürze zum Baden:

Citronat, Pommeranzenschale, Feigen, Mandeln, Haselnußkerne, feinste Zibeben, Rosinen, Sul-taninen, Anis, Zimmt, Hirschhornsalz und Pottache

empfehl

H. Hohly.

Regen-Schirme

für Herrn und Damen
empfehl in großer Auswahl zu billigen Preisen.



Waiblingen
Ein ordentlicher jüngerer

Knecht,

welcher mit Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht.

Gottlob Klingler.

Verloren

ging auf der Straße von Welzheim nach Nischtruth ein goldener Ring. Der redliche Finder wird gebeten solchen gegen Belohnung bei der Redaktion d. Bl. abgeben zu wollen.

Kein Husten mehr.

Ein gutes Genußmittel sind bei allen Husten, Reuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden die Goldt'schen Zwiebelbonbons. In Packeten a 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **Wb. Weller.**

Schutzgitter

an junge Obstbäume gegen Hasenfraß pr. Stück 20 Pfg. empfiehlt **Karl Nisi.**

Bettmässen

heilt mit Erfolg (unter Garantie) Nähere Auskunft erteilt

G. Sinderer
am Marktplat.

*

Für

bevor

stehende

Weihnachten

empfehlen als sehr

passendes Geschenk

Visiten-Karten

in eleganter und geschmack

voller Ausführung zu sehr

billigen Preisen. Bestellungen

bitten rechtzeitig aufzugeben.

um pünktl. liefern zu können.

Muster stehen zu Diensten

Unterzuber'sche

Buchdruckerei

Welzheim.

Verlag des

„Boten v. Welzh. Wald.“

W e l z h e i m.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

in

Kinderspielwaaren

ist eröffnet und bitte ich um gest. Zuspruch.

Albert Zweigle.

M u r r h a r d t.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

bietet bei großer und geschmackvoller Auswahl

Gelegenheit zu Geschenken jeder Art

und erlaube ich mir, unter Zusicherung streng reeller Bedienung, jedermann freundlichst einzuladen.

Chr. Becker.

Zum Besuch meiner Ausstellung in

Kinderspielwaaren

Lade ich freundlichst ein

Heinr. Aug. Bilfinger.

Meine Weihnachts-Ausstellung in Conditoreiwaaren

ist eröffnet

und bietet dieselbe reiche Auswahl in allen Gattungen von Conditoreiwaaren.
Zu zahlreichem Besuche lade freundlichst ein.

H. Hohly.